

Yasmine-Mélanie mit Leandro (4), Yannik (7), Ramona (11) und Vivienne (6) beim Schlittelpausch. Die Kinder, die seit ihrer Geburt mit einer körperlichen Behinderung leben müssen, strahlen viel Lebensfreude aus.

FOTOS: KURT MEIER (3), THOMAS & THOMAS



Yasmine-Mélanie

Ihr grosses Herz für Kinder

Die Zugerin arbeitet nicht nur an ihrer Gesangskarriere; sie **engagiert** sich auch für Menschen, denen es nicht so gut geht.

Von Doris Zimmermann

Liebevoll wärmt sie Leandro die kalten Hände, wischt Vivienne den Schnee vom Gesicht. Yasmine-Mélanie (18) jauchzt im eiskalten Schneetreiben mit ihren kleinen Begleitern um die Wette. Seit einigen Monaten engagiert sich die junge Schlagersängerin für «Pinocchio» – eine Selbsthilfegruppe für Eltern mit Kindern ohne Finger, Hand oder Arm (Infos: www.pinocchio.ch).

«Mir geht's gut und ich habe viele Auftritte. Da möchte ich etwas von meinem Glück weitergeben und den Verein im Rahmen meiner Möglichkeiten finanziell unterstützen», erklärt die Zugerin, die Kinder über alles liebt. Die KV-Lehrtochter hat im März die Vorausscheidung des Talent-Wettbewerbs im «Musikantenstadl» gewonnen und tritt mit dem Titel «Amore fantastico» im «Silvesterstadl» gegen die Konkurrenz aus Deutschland und Österreich an. «Ein Bus Fans fährt mit nach Graz, die werden in der Halle für viel Stimmung sorgen. Und vielleicht haben wir um Mitternacht nicht nur das neue Jahr zu feiern», meint Yasmine-Mélanie hoffnungsvoll. Sie träumt aber nicht nur vom Sieg, sondern auch davon, die Autoprüfung zu bestehen und von einem Duett mit Rapper Bligg. «Ich finde ihn den Hammer», schwärmt die Single-Frau mit funkelnden Augen. ❁



TV-Tipp

Andy Borg (Bild) lädt zum «Silvesterstadl» in Graz ein; 31. Dezember, 20.15 Uhr, SF 1. Yasmine-Mélanie hofft auf die Unterstützung der Schweizer TV-Zuschauer, die für sie anrufen.